

## Sprache

Sie sind nach Basel-Stadt gezogen und sprechen noch kein Deutsch? Dann sollten Sie so schnell wie möglich Deutsch lernen. Wenn Sie die Sprache sprechen, lernen Sie Land und Leute besser kennen. Und Sie finden leichter eine Arbeit.

### Standarddeutsch / Schweizerdeutsch

Die Schweiz hat vier Landessprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch. Im Kanton Basel-Stadt ist Deutsch die Amtssprache. Es gibt Hochdeutsch und Schweizerdeutsch.

- Standarddeutsch  
Die Menschen in der deutschsprachigen Schweiz schreiben Standarddeutsch. Und sie sprechen Standarddeutsch in der Schule und teilweise im Radio und Fernsehen.
- Schweizerdeutsch  
Schweizerdeutsch ist ein Dialekt der deutschen Sprache. Die Menschen reden im Alltag meistens Schweizerdeutsch. Vielleicht ist Schweizerdeutsch für Sie schwer zu verstehen, auch wenn Sie schon gut Deutsch sprechen. Sie verstehen etwas nicht? Dann dürfen Sie die Menschen gerne bitten, dass sie Standarddeutsch mit Ihnen sprechen. Sie müssen selber nicht Schweizerdeutsch sprechen. Aber es ist wichtig, dass Sie es nach einiger Zeit verstehen.

### Deutsch und Kinder

Ihr Kind spricht eine andere Sprache als Deutsch? Dann soll es möglichst schnell Kinder kennenlernen, die Deutsch sprechen. Dadurch lernt Ihr Kind am schnellsten. Es kann zum Beispiel in eine Spielgruppe gehen. Es gibt auch spezielle Angebote für Eltern und Kinder.

Ihr Kind spricht noch kein Deutsch oder nur wenig Deutsch? Dann muss Ihr Kind spätestens ein Jahr vor dem Kindergarten Deutsch lernen. Wir informieren Sie 18 Monate vor dem Kindergarten mit einem Brief darüber. Diese Angebote gibt es zum Beispiel:

- Spielgruppe mit Förderung in Deutsch
- Kindertagesstätte (Kita), in der Deutsch gesprochen wird
- Tagesfamilie

Auch Sie können Ihr Kind in der Sprachentwicklung unterstützen. Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind, hören Sie Ihrem Kind zu und erzählen Sie Geschichten. Sprechen Sie in der Sprache, die Sie am besten können und am liebsten sprechen.

## **Übersetzungen / Dolmetschdienste**

Sie sind neu nach Basel gezogen und sprechen noch nicht gut Deutsch? Dann brauchen Sie manchmal eine Person, die für Sie dolmetscht. Vielleicht können Sie Verwandte oder Bekannte fragen.

Aber manche Gespräche sind schwierig oder sehr persönlich. Zum Beispiel ein Termin im Spital oder auf einer Behörde. Dann wollen Sie vielleicht lieber eine interkulturelle Dolmetscherin oder einen Dolmetscher. Das sind Fachpersonen speziell für Menschen, die aus einer anderen Kultur kommen. Die Fachpersonen kennen Ihre Kultur und können so dolmetschen, dass Sie alles verstehen.

Sie bekommen Briefe vom Amt und verstehen sie nicht? Oder Sie müssen ein Formular ausfüllen oder einen Brief schreiben? Hier bekommen Sie Hilfe:

- Übersetzungsdienst von GGG Migration

## **Sprachniveaus im Ausländer- und Bürgerrecht**

Vielleicht wollen Sie eine Aufenthaltsbewilligung (B) oder eine Niederlassungsbewilligung (C) beantragen. Oder Sie wollen sich einbürgern lassen. Deutsch ist nicht Ihre Erstsprache? Dann brauchen Sie einen Nachweis, dass Sie gut Deutsch sprechen.

Hier bekommen Sie Informationen, was Sie für den Antrag brauchen:

- Migrationsamt

## **Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)**

[www.hallo-baselstadt.ch/de/sprache-und-integration/sprache](http://www.hallo-baselstadt.ch/de/sprache-und-integration/sprache)